

Vermehrung der historischen Sammlung 1907

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht des Historischen Museums in Bern**

Band (Jahr): - **(1907)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vermehrung der historischen Sammlung 1907.

G e s c h e n k e :

- 5841*. Das sogenannte Burgdorfer Fass aus dem Kornhauskeller, dat. 1717. *Einwohnergemeinde.*
5842. Kanonier-Brevet, dat. 1796. *Herr Dennler, Langenthal.*
5843. Messingene Visitenlaterne mit Karton-Futteral. *Hr. Messmer.*
5844. Vollständige Uniform eines schweizerischen Konsuls (modern). *Frau Ad. v. Freudenreich.*
5849. Figuren zum Schachspiel, aus Bein geschnitzt und teilweise bemalt. 18. Jahrhundert. *Herr Arnold von Graffenried.*
5850. Zwei Kartenspiele. *Derselbe.*
5851. Kompass mit Sonnenuhr in Kapsel. Um 1700. *Derselbe.*
5852. Kleine Sonnenuhr mit Kompass, aus Bein. *Derselbe.*
5853. Spielbrett, mit Intarsien verziert, 17. Jahrhundert. *Derselbe.*
5858. Steinerner Mörser, 16. Jahrhundert. *Herr Ulrich Kühni, Knubelmatt bei Langnau.*
5861. Familienbild in Oel. Ende des 18. Jahrhunderts. *Fräulein Marie Stengel.*
5862. Oelportrait eines unbekanntem Ratsherrn. 18. Jahrhundert. *Dieselbe.*
5863. Oelportrait eines Unbekanntem. 18. Jahrhundert. *Dieselbe.*
5864. Oelportrait einer Unbekanntem mit einem Knaben. Pendant zu obigem. *Dieselbe.*
5865. Stocksonnenschirm von grüner Seide. 18. Jahrhundert. *Erbschaft Walthard-Stengel.*
5866. Kleine Damentasche. *Dieselbe.*
5868. Ellstab, bez.: Maria Boren in Grindelwald. 1777. *Herr Fr. Brand.*
5869. Siegelstempel mit Justitia und Inschrift: Ressort du tribunal de paix de Saignelégier (Haut-Rhin). *Herr Corbat, Saignelégier.*

* Katalog-Nummer.

5870. Siegelstempel mit Wappen des französischen Kaiserreichs und Inschrift: P. J. Froidevaux No^{re}. à Noirmont, t. d. p. de Saignelégier (Ht.-Rhin). *Derselbe*.
5871. Kleine Hausapotheke. *Herr Alfred v. Jenner*.
5872. Bronzegewicht des Bistums Basel, dat. 1766. *Herr Corbat, Saignelégier*.
5873. Waffenrock eines Stabssekretärs (1870). *Frau E. Ducommun*.
5896. Klavichord, 17. Jahrhundert. *Verein zur Förderung des bernischen historischen Museums*.
5899. Zwei Kugeln vom Schlachtfeld von Neuenegg. *Herr Wyssmann, Neuenegg*.
5900. Brettspiel mit reichen Intarsien, 16. Jahrhundert. *Verein zur Förderung des historischen Museums*.
5901. Brettsteine, gepresst mit Portraits, historischen und allegorischen Sujets. 16. Jahrhundert. *Derselbe*.
5906. Zwei Kesselhaken mit Ketten. *M. Pfr. Helbling, Teuffelen*.
5969. Kaffeemühle. *Herr J. Wiedmer*.
5970. Geschliffene Spruchscheibe, bez.: Ullrich Gerber und Catrina Gasser. 1774. *Derselbe*.
5971. Oelportrait eines Offiziers im französischen Regiment von Erlach. *Fräulein M. Stengel*.
5972. Familienbild in Aquarell (verkleinerte Kopie von No. 5861). *Dieselbe*.
5975. Herrenanzug um 1800. *Herr Dr. Alb. Schwab*.
5976. Ziegel, dat. 1691, aus Schloss Trachselwald. *Direktion des Innern des Kantons Bern*.
- 5977/82. Zürcher Porzellan. *Herr Dr. Ernst-Catoir*.
5984. Seidenstickerei mit Landschaft. 18. Jahrhundert. *Frau A. Thormann*.
5988. Tintenzeug aus Bäriswyl-Fayence, bez.: Bendicht Bürky, 1808. *Herr Rob. Bürky, Belp*.
5993. Berner Theaterzettel 1841 «Norma». *Herr A. Durheim*.
6046. Ellstab, bez.: Anna Dappen 1767. *Frau Kratzer*.
6059. Siegelstempel der Gemeinde Balzers. 19. Jahrhundert. *M. Alcide Baume, Les Bois*.
6074. Butterfass, dat. 1787. *HH. Ernst und Gottlieb Hofer*.
6077. Handsäge mit gekerbtem Griff. *Herr Schenk*.
6080. Wetzsteinfass aus dem Simmenthal. *Herr Pfr. Gerster*.

- 6085/87. Drei Oeltägel. *Herr Direktor Wiedmer.*
6095. Blumenkörbchen aus Langnauer-Fayence. *Herr G. Probst, Langnau.*
6097. Zwei Armbänder, von weissem Rosshaar geflochten. *Fräulein Gertrud Züricher.*
6098. Etui mit zahnärztlichen Instrumenten. *Dieselbe.*
6099. Tarokkartenspiel: *Dieselbe.*
6100. Eiserner Hammer zur Handfabrikation von Schuhnägeln. *Herr Pfarrer Bindi, Courchapoix.*
- 6101/02. Spiesseisen und verzierte Ofenkachel, Fundstücke von der Grasburg. *Stadtbauamt.*
6108. Eiserner Archivtür vom Zunfthaus zu Obergerwern. *Gesellschaft zu Obergerwern.*
6110. Heimberger Schlüssel. *Herr Pappe.*
6111. Pianoforte, bez.: Andreas Flohr, Instrumentenmacher in Bern (1830). *Herr A. Schmidt.*
- 6123/24. Drei Heimberger Platten. *Herr Dr. Grunau.*
6133. Schlißscheibe, bez.: Hr. Johannes Kohler, Bürger der Stadt Bern, dissmahl Pfarrer zu Sumiswald, 1776. Aus Sumiswald. *Fräulein Hedwig Anderegg.*
6134. Schlißscheibe, bez.: Hr. Abraham Dupan, 1776. Gleicher Herkunft. *Dieselbe.*
6135. Schlißscheibe, bez.: Hr. Friederich Lehmann, D. G. W. Bürger der Stadt Bern, dissmahl Pfarrer zu Belp, 1776. Gleicher Herkunft. *Dieselbe.*
6136. Altes Mikroskop. *Herr Schädelin.*
6150. Hornbrille. *Herr Schenk.*
6151. Polizeimütze eines Soldaten vom 4. Schweizerregiment in Neapel. *Herr Stalder.*
6154. Hölzernes Zeugdruckmodell. *Herr Bürky, Belp.*
6157. Heimberger Platte. *Herr Allemann, Lenk.*
6158. Zinnteller, bez.: Gegenwärtiges Taler verehrt Leutnant und Schulmeister Jakob Bühler seiner Taufgoten Caterina Bühler 1790. *Derselbe.*
6163. Alter Gertel. *Herr E. Wälti.*
6166. Seidener Shawl. *Frau Schneeberger-Andrä.*
6167. Baumwollener bestickter Shawl. *Dieselbe.*
- 6168/69. Gestricktes Häubchen und Kragen. *Dieselbe.*

- 6170/72. Hölzerne und thönerne Teigmodel. *Dieselbe.*
6173. Hölzernes Werkzeug mit eisernem Haken, sogen. Zaunknecht.
Herr Allemann, Lenk.
6192. Kittelbrüste zur Bernertracht. *Frau E. Romang, Schüpfen.*
6199. Glocke mit Hämmerschlagwerk, bez.: 1783 N. A. G. *Polizeidirektion.*
6215. Silberne Medaille auf das Morgarten-Denkmal (1907). *Staat Bern.*
6216. Silberne und bronzene Liebenau-Medaille von Kauffmann.
Historischer Verein.
6217. Schlichscheibe, bez.: David Hooffmann von Oberburg, Wirth zu Vrtenen und Rosina Knori sein Ehegemahl. Anno 1719.
Herr Keller, Jegenstorf.

A n k ä u f e.

5833. Kanne aus schwarzer Heimberger Fayence mit Blumendekor.
5834. Brauner Henkelkrug, dat. 1810.
5835. Deckelschüssel von Langnauer Fayence, dat. 1784.
5836. Heimberger Platte mit Spruch: Der schlanke Körperbau von ihrer schönen Magd hat manche Ehfrau schon mit Eifersucht geplagt.
5837. Heimberger Platte mit Spruch: Junges Blut spar dein Gut, Armuth im Alter wehe thut.
5838. Glasgefäss in Tiergestalt.
5839. Küchenschrank mit aufgeleimten und geschnitzten Verzierungen, bez.: M. L. 1686. Aus dem Simmental.
5840. Kleine Hellebarde.
5845. Kleine Truhe aus Eichenholz mit Flachschnitzereien und Wappen der Familie Mossu, aus dem Kanton Freiburg.
5846. Truhe aus Nussbaumholz mit geschnitzter Front. Aus dem Kanton Waadt.
5847. Kolorierter Stich von C. L. Zehender: la journée du 18 septembre 1802 (Stecklikrieg).
5848. Knabengewehr mit Steinschloss, Bayonett samt Scheide. 19. Jahrhundert.
5854. Stabelle, bez.: Peter Wittwer.
5855. Bucheinband aus grünem Maroquinleder mit Goldpressung und Silberbeslag. 18. Jahrhundert.

5856. Vogelkäfig mit Kerbschnittornament. Aus Graubünden.
5857. Vollständiges Kostüm einer Saanerin.
5859. Gemalte Wappenscheibe des Venners Joh. Antoni Kilchberger, 1681. 43/34 cm.
5860. Geschliffene Doppelwappenscheibe, bez.: Diss verehrt zum angedenken seiner lieben Gemeind Ferrenbärg Hr. David Emanuel Fassnacht der Zeit Pfarrer zu Bolligen-Fr. Ester Sinner sein liebe Ehgemahlin, 1756. 22/15 cm.
5867. Langnauer Henkelkrug, bez.: Anna Goschely 1800.
5874. Heimberger Sparbüchse, bez.: Liebe mich wie ich dich 1853.
5875. Langnauer Nidelnapf, bez.: Der Knächt soll sein stark wie ein Bär, aber nicht so faul und träg wie er — Johannes Fankhauser 1855 (Bild eines Bären).
5876. Heimberger Platte mit Darstellung einer Dame, bezeichnet: Anno 1813.
5877. Emaillierte Spruchscheibe, bez.: Vor augen man fein sehen mag / Das Jetz sey nach der jüngste Tag, / Doch ist so sicher und blind die Welt / das si nichts sieht noch was drauf helt / Vinzens Mosimann von Biglen / Fr. Catharina Eschbacher. Anno 1731.
5878. Polstersessel. Anfang 18. Jahrhundert.
5879. Gestickte Ledertasche mit Tragriemen. 18. Jahrhundert.
5880. Grosse Kuhglocke (Treichel) mit Lederhalsband, dat. 1778.
5882. Flachsraffel, aus Grossgschneit.
5883. Rossattel mit Lederüberzug.
5884. Pferdemaulkorb von Messing.
5886. Bäriswyler Tintenzeug, bez.: Kaspar Iseley 1795.
5887/88. Bäriswyler Teller.
5889. Langnauer Bartkachel.
5890. Langnauer Deckeldose auf drei niederen Füßen.
5891. Heimburger Deckeldose, mit Perlenschnur verziert.
5892. Topf von geblümter weisser Fayence.
5893. Tasse und Untertasse von weisser Fayence mit Rosendekor.
5894. Suppenschüssel, braunrot mit Reliefschmuck von Hahn und Pflanzen. Aus einem Bauernhaus.
5895. Gläsernes Salzfässchen, weiss mit blauen Tupfen.
5897. Messingener Siedekessel.
5898. Kurzer Säbel. 17. Jahrhundert. Fundstück aus dem Thunersee.

5902. Bügeleisen, graviert, dat. 1755.
5903. Bügeleisen, dat. 1707.
5904/5948. Langnauer Töpferwaren des 18. Jahrhunderts.
5949/5954. Bäriswyler Platten.
5955/5956. Heimberger Geschirr.
5957/5963. Simmentaler Platten des 18. Jahrhunderts.
6964. Teller von Fayence aus Nyon mit Ansicht von Thun.
5965. Teller von Zürcher Fayence mit Ruine.
5967. Lederner Feuereimer mit Wappen Rohr, bez.: H. Pfarr.
Rohr zu Münsingen 1820.
5968. Eisernes Türschloss aus dem 17. Jahrhundert.
5973. Brusthaften aus Silberfiligran zur Bernertracht.
5974. Säbel mit Scheide, am Stichblatt zwei Berner Wappen.
5983. Hakenbüchse aus Schmiedeisen. 15. Jahrhundert.
5985. Hölzerne Milchbrente, dat. 1733.
5986. Hölzernes Schöpfmass.
5989. Drei geschliffene Flaschen.
5990. Eisernes Geldkistchen.
5991/92. Zwei schmiedeiserne Türklopfer. 18. Jahrhundert.
5994. Geschnitzte Renaissance-Truhe (Front) mit den Wappen
von Luternau und Thellung. 17. Jahrhundert.
5995/6048. Langnauer Töpferwaren.
6049/6053. Bäriswyler Geschirre.
6054/6071. Simmentaler Geschirre.
6072. Giessfass mit Becken, dat. 1747.
6073. Doppelgefäss von weisser Fayence.
6078. Bauernschirm. 18. Jahrhundert.
6079. Hölzernes Schloss, dat. 1729.
6081. Aquarell: Soldat am Totenbett von Frau und Kind, dat. 1820.
6083. Halsband für Bluthunde.
6084. Eisernes Schloss. 18. Jahrhundert.
6088. Geschliffene Weinflasche (Bär), dat. 1796.
6089. do. ohne Henkel, dat. 1823.
6090. Militärabschied: Régiment des Gardes Suisses, 1784, sign.
De Castella.
6091. Langnauer Deckeldose.
6092. Heimberger Vase mit Relieffornament.

6093. Teller aus weisser Fayence, Spruch: Glück sey dein schönstes Loos auf Erden. 19. Jahrhundert.
6094. do., Spruch: Vergnügsamkeit sey meine Freude.
6096. Saiteninstrument, sogen. Hackbrett. 18. Jahrhundert. Aus dem Oberland.
6104. Langnauer Fayence-Korb. 18. Jahrhundert.
6105. Langnauer Henkelkrug, grün mit Tulpenzeichnung, dat. 1764.
6106. Heimberger Kännchen, schwarz, dat. 1785.
6107. Schneidbrett, dat. 1774.
6109. Bronzenes Brunnenrohr.
6112. Schlißscheibe, bez.: Christen Mischler. Im Brünbacher Anno 1755.
6113. do., bez.: Samuel Zenter von Köniz 1813.
6114. do., bez.: Herr Hans Jacob Schmitter, gewesener Kilchmeyer zu Arburg 1760.
6115. do., bez.: Herr Johannes Schmitter, Cronenwirth und Grichtsmann zu Arburg und Fr. Anna Maria Zimmerli sein Ehgemahl 1760.
6116. Langnauer Ofen (25 Bildkacheln), bez.: Christen Blaser 1790
- 6117/27. Heimberger Geschirre. 19. Jahrhundert.
- 6128/31. Geschirr von weisser Fayence. 19. Jahrhundert.
6132. Hölzerne Zuckerdose, geschnitzt, 19. Jahrhundert.
6137. Nussknacker, holzgeschnitzt.
6138. Fünf Sicheln aus der Gegend von Langnau.
6139. Geschnitztes Druckmodell.
6140. Milchschöpfer.
6141. Hölzernes Getreidemass.
6142. Grosse Schöpfkelle von Holz, dat. 1733.
6143. Kerzenmodell, dat. 1714.
6144. Kästchen, geschnitzt, dat. 1792.
6145. Langnauer Geschirr mit Farbtöpfchen zur Bemalung der Fayencen.
6146. Lederner Geldgurt.
6147. Zwei Spitzlikappen.
6148. Sammetbrust und -kragen zur Berner Frauentracht.
6149. Taschenuhr mit Schlagwerk, bez.: Ppe. Hri. Jacot à Berne.
6152. Feuersteingewehr mit Bayonett.
6153. do., (ohne Bayonett).

6155. Langnauer Platte, gelbbraun, mit eingeritztem Blumendekor
dat. 1763.
6156. do., dat. 1767.
6159. Langnauer Schüsselchen, dat. 1820.
- 6160/61. Zwei Heimberger Platten, schwarz (Bäuerin, Mann),
letztere mit Spruch: Die blaten ist von erd und don,
du mönschen kind bist auch darfon. 18. Jahrhundert.
6162. Druckband mit verziertem Pergamenteinband (Wappen Thun),
bez.: Myn Hanns Bürckhis dess Stattschrybers 1635:
Satzung und Ordnung des Chor- und Ehegerichts der Statt
Bern, getruckt zu Bern durch Jacob Stuber 1634.
6164. Simmentaler Hafen. 18. Jahrhundert. Aus der Lenk.
6174. Schweizerischer Dragonerhelm mit Raupe.
6175. Zürcher Raupenhelm.
6176. Berner Tschako (1820 bis 1840).
6177. Uniformfrack eines Tambourmajors.
6178. Sapeur-Schurz von weissem Leder.
6179. Rossgeschirr mit Messingschmuck, dat. 1811.
6180. Pistolenhalftern.
6181. Chorbubenkappe.
6182. Pferdemaulkorb.
6183. Drei Wetzsteinfässer, holzgeschnitzt.
6184. Langnauer Deckelschüssel.
6185. Bäriswyler Teller (Bär).
6186. Schlißscheibe, bez.: David Waltert 1744.
6187. do., bez.: Fr. Em. v. Bonstetten 1778.
6188. Öltägel von Glas.
6189. Bronzemörser mit Bauerntanz en relief. 17. Jahrhundert.
6190. Langnauer Bartkachel, Inschrift: Christen Hofer, Schul-
meister zu Sängelen 1815. — Scher mich fein, das ich
gefall der Liebsten mein. / Der man ist ehrens wert, der
sein bart selber schert. / Ein gutes Werck, das wohl ge-
lingt, dei grösste Lust auf erden bringt, 1815.
6191. Heimberger Platte, schwarz (Figuren), dat. 1826.
6193. Eiserne Kasette.
6194. Hölzerne Kasette, mit Kerbschnitt verziert, bez.: im 1658
Jar.
6195. Glashumpen, dat. 1827.

6196. Geschliffener Glasbecher mit Wappen Stauffer.
6197. Winkelbohrer mit geschnitztem Griff.
6198. Geburtsstuhl.
6200. Hobel, dat. 1795.
6201. Bronzene Kuhglocke, dat. 1777.
6202. Album farbiger Kopien der Glasgemälde des Geschlechts von Graffenried.
6203. Humpen von geblümter weisser Fayence, dat. 1759.
6204. Langnauer Henkelschale, grün mit Tulpenmotiv, dat. 1718.
6205. Messingene Platte mit eingeschlagener Inschrift: En juillet 1826 sous l'ombrage de ces hetres au milieu de ces ruines X. Stockmar, les freres Ls. et Aug. Quiquerez et Ol. Seuret ont jure de delivrer le Jura de l'oligarchie bernoise. Au risque de la vie et de la liberte ils ont tenu leur serment en 1830. Gefunden bei Schloss Morimont (Alsace).
6208. Kornkratzer, holzgeschnitzt.
6209. Kinderwiege auf hohem Gestell. 19. Jahrhundert.
6210. do. mit Einlagen aus mehrfarbigem Holz, dat. 1731.
6211. Klapptisch, bez.: Bartlome Bärzman, Sara Vbert 1707. Aus der Lenk.
6212. Giesfassschrank, gleicher Herkunft.
6213. Tröglein, eingelegt.
6214. Trog. architektonisch gegliedert und eingelegt, dat. 1682.

D e p o s i t a.

5987. Gotischer Trog aus Nussbaumholz, mit Eisenbändern. Aus der Sakristei des Münsters. *Kirchenverwaltungskommission der Stadt Bern.*
6165. Bemalte Wachsstatuette des Seckelmeisters Frising, auf vierfüssiger Konsole Louis XVI. 18. Jahrhundert. *Herr A. von Bonstetten.*

Vermehrung der archäologischen Sammlung 1907.

G e s c h e n k e.

Tordierter, massiver Armring mit glatten Enden, gefunden im Aebnit bei Belp: *Herr Oberlehrer Rellstab in Belp.*

Runder Reibstein aus Molasse und Fragmente von Bronze-
werkzeugen, gefunden im Moos bei Müntschemier: *Herr alt-Regie-
rungsrat Scheurer in Gampelen.*

Menschlicher Oberschädel aus dem steinzeitlichen Pfahlbau
Auvornier. *Herr F. Scheurer, Landwirt in Gampelen.*

Galvanoplastische Kopie des grossen Bronzeschwertes von
Port: *Schweizerisches Landesmuseum in Zürich.*

Assyrischer Siegelcylinder: *Herr Konsul Hürner in Bagdad.*

Ankäufe und Ausgrabungen.

Kleberrain bei Aarwangen: Völkerwanderungszeit.

Grab 3: Eisernes Messer,

Grab 5: Eisernes Messer und eiserner Sporn,

Grab 8: Halsschmuck aus Glas-, Ton- und Bernsteinperlen:
zwei glatte, bronzene Schläfenringe.

Aus dem Pfahlbau Faoug (Pfauen); Steinzeit: 2 Steinbeile
(Hobelform), 1 Netzgewicht, 1 Tonkugel, 1 Jadeit und 1 gewöhn-
licher Steinmeissel.

Aus Pfahlbauten des Neuenburger Sees. Stein- und Bronze-
zeit: 80 verschiedene Objekte.

Aus gallischen Gräbern bei Richigen. Mittel-Latène:

aus Grab 6: Aufgewundener Armring aus glattem Bronzedraht.

Aufgewundener Fingerring aus viereckigem Silberdraht

Kleine Eisenfibeln mit gewöhnlicher Spirale,

Drei grössere Eisenfibeln mit breiter Spirale.

aus Grab 7: Drei unbestimmbare Klumpen Eisenrost.

aus Grab 8: Schläfenring aus dreifachtordiertem, geripptem
Golddraht,

Eisernes Schwert mit zwei eisernen Koppel-
ringen; Fragment eines eisernen Schildbeschlages;
defekte Lanzenspitze und eiserner Speerschuh.

Zwei gewöhnliche Eisenfibeln und eine mit
breiter Spirale.

Papiermühle bei Bern; Völkerwanderungszeit:

Skramasax, eisernes Messer, 2 silbertauschierte, eiserne Gurtplatten,
2 eiserne Pfeilspitzen mit Dülle, davon eine mit Widerhaken.

Grabhügel bei Jegenstorf; I. Eisenzeit:

aus Hügel 1: Eisenreifen und eisernes Nabenbeschlage von
einem Wagenrad;

aus Hügel 3: Drei kleine eiserne Doppelringe, Fragment eines ringförmigen Eisenbeschlages, 24 zum Teil defekte eiserne Pfeilspitzen und drei unbestimmbare Eisenstücke.

Fragment einer Schüssel mit tiefeingenschnittenen Ornamenten auf der Aussenseite, mit Rot und Graphit bemalt; kleine rote Urne mit einer Doppelreihe eingestochener Punkte um den Hals, und grosse graubraune Urne mit drei horizontalen Rillen;

aus Hügel 6: eiserner Dolch mit Antennen, Griff defekt; defekte eiserne Pfeilspitze mit Widerhaken und breitem Dorn; Klingensfragment;

Ein Klümpchen Gewebe, mit Eisenrost imprägniert.

Eisenring mit zwei gegenüberstehenden, kreuzartig durchbrochenen Kartuschen.

Kleine Perle aus Pechkohle und goldener Schmuck, bestehend aus einer kleinen goldenen Hohlkugel mit aufgelöteten gekörnten Streifen und einem halbmondförmigen Filigrangehänge aus tordiertem Draht und zehn hängenden Ringlein.

Fragmente einer kleinen roten Schale mit drei Rillen um den Hals und eingedrücktem, geripptem Doppelzickzack; kleine graue Schale mit zwei Rillen und Eindrücken von Fingernägeln als Ornament um den Hals. Kleines rotes Näpfchen mit Rillen um den Hals und senkrecht eingestrichenen Liniengruppen.

Aus Hügel 7: Steilwandiger Teller, inwendig dunkelrot mit eingestrichenen mit Graphit übermalten Doppellinien, dünnwandige, aussen karminrote, kleine Schale.

Eisernes Messerchen, ehemals mit Holzgriff, dolchförmig; Eisenring und nagelförmiges Eisenstück; graubraune, grosse Urne, unverziert.

Aus Hügel 8: Graubrauner Napf mit dreifachem Zickzack um den Hals. Urnenförmiges, aussen karminrotes Gefäss, unverziert.

Eisernes Messer, dessen zerstörtes Holzheft mit einem Nagel befestigt war; ziemlich flacher

Teller, dessen Innenseite rot grundiert und mit schwarzen Dreiecken bemalt ist; einhenkliges Krüglein mit weit ausladender Mündung und roter Aussenseite; kleine schwärzliche Schale, unverziert; grosse, graubraune Urne mit ausladender Schulter.

Halbmondförmigs Eisenstück (Messer?) und eiserner Ring.

Eisenstück mit zwei Nägeln.

Aus Hügel 9: Vier verschiedene Scherben und ein eisernes Klingenfragment.

